

Vorbemerkung

Die Beiträge dieses Bandes gehen zurück auf ein internationales Symposium zum Thema «Carl von Ossietzky und die politische Kultur der Weimarer Republik», das die Oldenburger Ossietzky-Editions- und Forschungsstelle anlässlich seines 100. Geburtstages vom 3. bis 6. Oktober 1989 veranstaltete. Unter Beteiligung von Geschichts-, Literatur-, Politik- und Publizistikwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern wurden drei thematische Schwerpunkte behandelt: die politische und geistige Standortbestimmung Ossietzkys, der Pazifismus vor und während der Weimarer Republik, schließlich die erfolgreiche Friedensnobelpreiskampagne während seiner KZ-Haft. Zu dem letztgenannten Themenkomplex wurde ein Bericht von Willy Brandt als Mitwirkendem an jener Kampagne hier mit aufgenommen, den er bereits im Jahr zuvor während der Ossietzky-Tage zum 50. Todestag im Mai 1988 an der Universität Oldenburg vorgelesen hatte. Zwei Beiträge des Symposiums zum 100. Geburtstag, von Michael Hepp und Wolfgang Klein, wurden an anderer Stelle veröffentlicht.

Für die finanzielle Förderung des Symposiums und dieser Veröffentlichung danken wir dem Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen, dem Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten, der Universität und der Universitätsbibliothek Oldenburg. Unser Dank gilt darüber hinaus den Mitarbeitern der Carl von Ossietzky-Forschungsstelle Mara Hochartz, Gunther Nickel, Michael Sartorius und Renke Siems für die organisatorische Unterstützung des Symposiums und die redaktionelle Bearbeitung dieses Bandes.

Oldenburg, im März 1991

Gerhard Kraiker
Dirk Grathoff (Hg.)